



AMAG Automobil- und Motoren AG

PR und Kommunikation Audi

Katja Cramer

Telefon: +41 56 463 93 61

E-Mail: audi.pr@amag.ch

www.audi.ch

Audi Twin Cup: ausgezeichnete Premium-Service

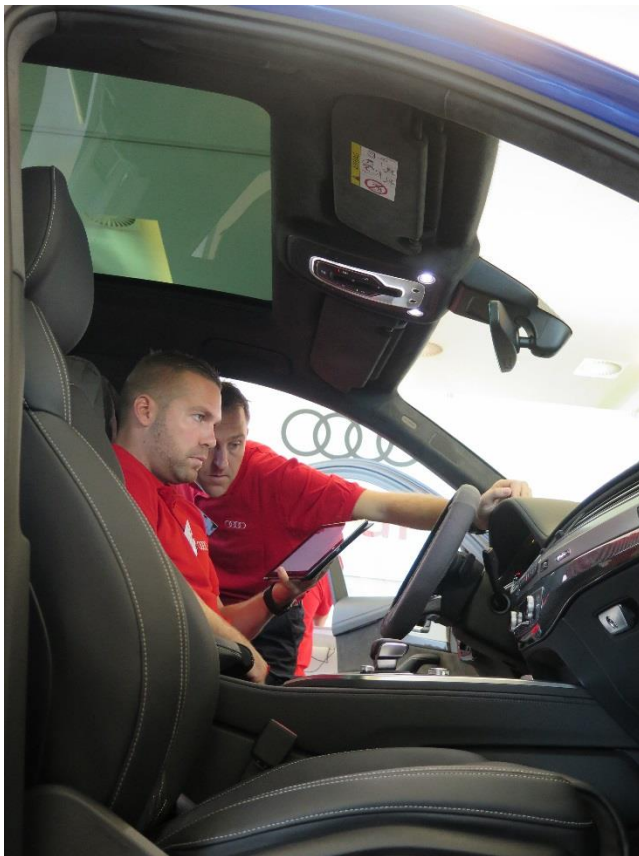
Faro/Schinznach-Bad, 20. Oktober 2016 – Der Weltmeisterpokal für den besten Audi-Service geht in diesem Jahr an das Team aus Russland. Hervorragendes technisches Know-how und gelebte Kundenorientierung führten die Mannschaft aus Servicetechnikern und -beratern zum Sieg im internationalen Finale des Audi Twin Cup 2016.

71 Teams von Audi-Partnerbetrieben aus 36 Ländern hatten sich in diesem Jahr in nationalen Wettbewerben für das Finale der After Sales-Weltmeisterschaft an der portugiesischen Algarve qualifiziert. Dort stellten sie zwei Tage lang ihre Kompetenz unter Beweis - sowohl bei Diagnose und Instandsetzung als auch im Dialog mit dem Kunden.

Der Audi Twin Cup fand 2016 bereits im einundzwanzigsten Jahr statt. Das internationale Finale des Wettbewerbs stellt in Theorie- und Praxisprüfungen typische Arbeitssituationen nach, wie sie im Autohaus täglich vorkommen können. In diesem Jahr demonstrierten die Teilnehmer ihr Wissen unter anderem an einem Audi Q7 e-tron*, dem Oberklasse-SUV mit Plug-in-Hybridantrieb.

Erstklassige Ergebnisse können die Teams nur über ein optimales Zusammenspiel zwischen Serviceberatern im Kundenkontakt und Servicetechnikern in der Werkstatt erreichen. Neben den Siegern aus Russland führte das die zweitplatzierte Mannschaft aus Deutschland am erfolgreichsten vor. Auf Platz drei folgten die Servicetechniker und -berater aus China.

Die Garage Gautschi AG aus Langenthal und die Christen Automobile AG aus Schattdorf erreichten in der Gesamtwertung „Twin“ den 10. Platz. In den Einzelkategorien „Technik“ und „Service“ belegten die Schweizer Teams sogar den 6., beziehungsweise den 9. Schlussrang. „Die Schweizer Mannschaft hat eine tolle Leistung gezeigt und sich unter den besten Audi-Teams der Welt erfolgreich geschlagen. Das ist ein grosser Ansporn für unsere tägliche Arbeit“, unterstreicht Hugues Chatelain, Serviceleiter bei Audi in der Schweiz. – Ende –



v.l.n.r.: Oliver Siebenmann und Mathias Arnold von der Christen Automobile AG



v.l.n.r.: Mathias Arnold und Thomas Gisler von der Christen Automobile AG



v.l.n.r.: Marco Borer, Matthias Lack und Viktor Boljancu von der Garage Gautschi AG



Im Vordergrund, v.l.n.r.: Matthias Lack und Marco Borer von der Garage Gautschi AG
Im Fahrzeug: Viktor Boljancu, Garage Gautschi AG